# Diplomarbeit: Objektorientierte Entwicklung eines GUI-basierten Tools für die ereignisbasierte Simulation verteilter Systeme

Von Paul C. Bütow

1. Prüfer: Prof. Dr.-Ing. M. Oßmann

2. Prüfer: Prof. Dr. rer. nat. H. Faßbender

Fachhochschule Aachen - 18. August 2008

- 1 Einleitung
  - Was ist ein verteiltes System?
  - Motivation
- 2 Grundlagen
  - Client/Server
  - Prozesse
  - Protokolle
  - Uhren
  - Ereignisse
- 3 Der Simulator
  - Konfigurationsmöglichkeiten
  - Alle bereits eingebauten Protokolle
  - Beispiele / Vorführungen
  - Implementierung von Protokollen (Protokoll-API)
- 4 Ende
  - Ausblick
  - Zahlen und Fakten



└─Was ist ein verteiltes System?

# Was ist ein verteiltes System?

- Zitat Tanenbaum, van Steen; Verteilte Systeme: "Ein verteiltes System ist eine Menge voneinander unabhängiger Computer, die dem Anwender wie ein einzelnes, kohärentes System erscheinen"
- Anwender muss sich nur mit dem vor ihm befindlichen Computer auseinandersetzen
- Verteiltes System stellt die Kommunikation mit anderen Computern sicher
- Gemeinsame Nutzung von Ressourcen

#### Motivation

- Betrachtung von verteilten Systemen aus einer anderen Sicht (Lehrzwecke)
- Transparente Darstellung von verteilten Systemen
- Entwicklung eines Simulators (VS-Simulator oder auch VS-Sim.)
  - Flexibilität
  - Einfachheit in der Bedienung
  - Erweiterungsmöglichkeiten

# Grundlagen - Client/Server

- Client/Server Kommunikation
- Mindestens einen Client und einen Server
- Verschicken von Nachrichten
  - Client kann nur Servernachrichten verarbeiten
  - Server kann nur Clientnachrichten verarbeiten

Versenden von Nachrichten

Client

Server

# Grundlagen - Prozesse

- Simulation von (beliebig vielen) verteilten Prozessen
- Jeder Prozess kann Rollen einnehmen
  - Prozess ist Server
  - Prozess ist Client
  - oder Prozess ist gleichzeitig Client und Server

Grundlagen

Protokolle

## Protokolle

- Ein Protokoll definiert das Verhalten von Clients und Severn
  - Was in den Nachrichten verschickt wird
  - Wie auf den Erhalt einer Nachricht reagiert wird
  - Was bei Wecker-Ereignissen passiert

Grundlagen
Protokolle

## Protokolle

- Jede Nachricht gehört einem Protokoll an
  - Nachricht nur verarbeitbar, wenn Empfänger das Protokoll der Nachricht versteht
  - Alle anderen eintreffenden Nachrichten werden nicht verarbeitet

## Uhren und Zeit

- Simulation hat eine globale Uhr
- Jeder Prozess hat:
  - Eigene Prozessuhr / Uhrabweichung
  - Lamport-Zeitstempel
  - Vektor-Zeitstempel

## Ereignisse

- Simulation: Hintereinanderausführung von Ereignissen
- Ereignis bei lokaler Prozesszeit oder globaler Zeit
  - Prozessabsturz/Prozesswiederbelebung
  - Aktivierung oder Deaktivierung eines Protokolls client- oder serverseitig
  - Starten von Client- bzw. Serveranfragen
- Weitere (interne) Ereignisse
  - Zufällige Ereignisse
  - Wecker-Ereignisse
  - Nachrichtenempfangs-Ereignisse

☐ Konfigurationsmöglichkeiten

## Verschiedene Einstellungsmöglichkeiten

- Vom Anwender einstellbar und abspeicherbar
  - Globale Simulationseinstellungen
  - Separate Einstellungen für jeden Prozess
  - Separate Einstellungen für jedes Protokoll für jeden Prozess
- Vom Entwickler einstellbar
  - prefs/VSDefaultPrefs.java
  - Alle Standardeinstellungen
  - Spracheinstellungen

## Derzeit verfügbare Protokolle

- Das Beispiel (Dummy) Protokoll
- Das Ping-Pong Protokoll
- Das Broadcast Protokoll
- Das Protokoll zur internen Synchronisierung in einem synchronen System
- Das Protokoll zur Christians Methode zur externen Synchronisierung
- Der Berkeley Algorithmus zur internen Synchronisierung
- Das Ein-Phasen Commit Protokoll
- Das Zwei-Phasen Commit Protokoll
- Der ungenügende (Basic) Multicast
- Der zuverlässige (Reliable) Multicast



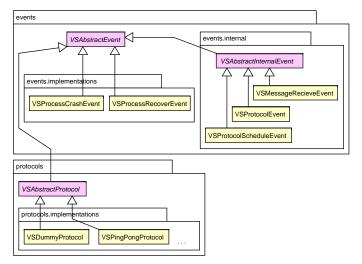
Beispiele / Vorführungen

## Beispiele

- Das Beispiel (Dummy) Protokoll
- Das Ping-Pong Protokoll
- Ping-Pong Sturm
- Das Protokoll zur Christians Methode zur externen Synchronisierung (wenn genug Zeit)
- Der zuverlässige (Reliable) Multicast (wenn genug Zeit)

Implementierung von Protokollen (Protokoll-API)

# Ereignisse und Protokolle / Klassenvererbungen



Implementierung von Protokollen (Protokoll-API)

#### Methoden einer Protokollklasse

- public VSDummyProtocol() (Konstruktor)
- public void onClientInit()
- public void onClientReset()
- public void onClientStart()
- public void onClientRecv(VSMessage message)
- public void onClientSchedule()
- public void onServerInit()
- public void onServerReset()
- public void onServerStart()
- public void onServerRecv(VSMessage message)
- public void onServerSchedule()

Implementierung von Protokollen (Protokoll-API)

#### Geerbte Methoden und Attribute

- Geerbte Attribute
  - protected VSAbstractProcess process
  - protected VSPrefs prefs
- Geerbte Methoden
  - public void log()
  - public String toString()
  - public void sendMessage(VSMessage message)
  - public void scheduleAt(long time)
  - public void removeSchedules()
  - ... und viele mehr

## Denkbare Erweiterungen

- Wahrscheinlich Veröffentlichung als Open Source
- Neue Ereignisse und Protokolle
- Erweiterungen als Plugins
- Beliebig lange Simulationen
- Scroll- und Zoomfunktionen
- Ereignisse bei Lamport- und Vektor-Zeitstempel
- ... und vieles mehr

#### VS-Sim.: Zahlen und Fakten

Quelltext-Dateien: 61

■ Java-Pakete: 12

LOC: 15710

■ Generierte Javadocs: 2.2MB

VS-Sim-1.0.jar: 142KB

■ Bereits eingebaute Protokolle: 10

■ Einstellungsmöglichkeiten: 163 (ohne Protokolle)

#### Danke für die Aufmerksamkeit

Quelltext-Dateien: 61

Java-Pakete: 12

■ LOC: 15710

■ Generierte Javadocs: 2.2MB

■ VS-Sim-1.0.jar: 142KB

Bereits eingebaute Protokolle: 10

■ Einstellungsmöglichkeiten: 163 (ohne Protokolle)